

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Ausgewaehlte Stücke aus der Oper: Der Augenarzt

Gyrowetz, Adalbert

Wien, [ca.1813]

Nro. 6. Arie. Allegro.

urn:nbn:de:bsz:31-55317

N^o 6.

DER AUGENARZT.

A R I E.


(Hier an dem großen Ringe, etc.)

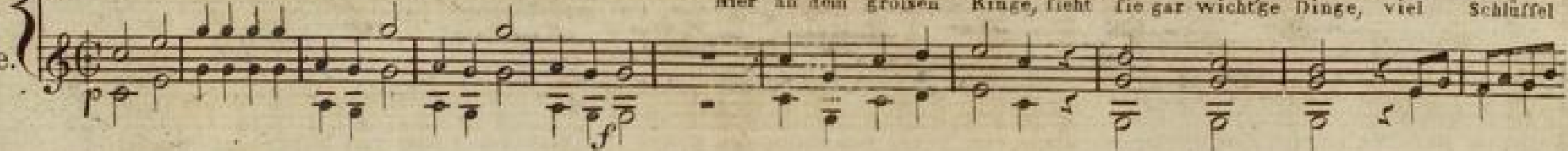
Von H^{er} Kapellmeister Adalb: Gyrowetz.

Mit GUITARRE-BEGLEITUNG VON JOH: VON FIER

Wien, im Verlage des Kapellmeisters THADÉ WEIGL, am Graben N^o 1212.

Allegro.

JGEL.  Hier an dem großen Ringe, sieht sie gar wichtige Dinge, viel Schlüssel

Guitarre. 

groß und klein, viel Schlüssel groß und klein, — ich ha-be sie al-lein. Mir sind sie an-ver-trauet, an diesem großen

Ring, Und wo man mich nur schauet, da hört man kling, kling, kling, da hört man kling, kling, kling.

Hier der Schlüssel ist zum Keller, dieser hier zum Speisesaal, dieser führt zum blanken Teller, der zum glänzenden Po-

1264



2

-kal, der zum glänzenden Pokal, der zum glänzenden Pokal. Dieser sperrt die Hunde-kette, der da öffnet den Ka-

-min, dieser führt zum Kabi-netto, dieser da zum Maga-zin, ja dieser da zum Maga-zin, die-ter da zum Maga-zin.

All! Zum Hofe, zur Scheuer, zum Garten, zur Küche, zum Boden, zum Stalle, zum Keller, zum Saal; ich kenne zum heimlichsten Winkel die Schliche, ich

kenne zum heimlichsten Winkel die Schliche, — ad lib. a tempo. Im ganzen Schloß all über — all's ist mir anvertrauet — an diesem großen

Ring, und wo man mich nur schauet; da hört man kling, kling, kling. hört man kling, kling, kl-

MARIE. Was geht das mich an?

JGEL. Was das Sie angeht? Be-trachten Sie doch nur den ar-men Schloßverwal-ter, vom runzel-vol-len

1264



Al = = ter zeigt er noch kei-ne Spur. Und doch, und doch, welch traurige Fi-gur. Kein Weibchen an der Sei-te, die lustig ihn be-

ad lib: Allegro.
= lei = te, die flink sich rührt und regt. Und manchen Schlüssel trägt. Den Schlüssel zum Keller behalt' ich mir, den Schlüssel zur Küche verleiht' ich

ad lib:
ihr. Die Hühner, die Gänse, die Mägde, die Tauben, die will ich ihr alle zu pflegen er = lauben. Den Schlüssel zum Kel-ler — behalt' ich mir.

Tempo Imo
Wahr ist es, was ich schwöre: Sie ist nach meinem Sinn, Sie wird bey meiner Ehre, Sie wird bey meiner Eh-re, Frau Schloßverwalterinn,

Frau Schloßverwalte-rinn. Bald führ' ich sie von Haus zu Haus im ganzen Dorf zur Schau, und alles ruff verwundert

aus, — des Schloßverwal-ters Frau. des Schloßverwal-ters Frau. des Schloßver = wal = ters Frau.



[Faint, illegible handwriting on aged paper]

